

# Vorwort

In jüngster Zeit wird immer mehr in Wissenschaft und Politik über eine Gewinnpartizipation und mögliche Kapitalbeteiligung von Arbeitnehmern gesprochen. „Teilnahme“ an den wirtschaftlichen Ergebnissen eines Unternehmens fordert nicht zuletzt auch der Bundeskanzler. Dennoch muss konstatiert werden, dass Gewinn- und/oder Kapitalbeteiligungen mit einer Vielzahl von einzelwirtschaftlichen aber auch gesamtwirtschaftlichen Problemen behaftet sind. Diese sollen hier im einzelnen herausgearbeitet werden. Dazu gehört zunächst einmal eine wissenschaftliche Analyse der Gewinngröße selbst. Was ist überhaupt Gewinn, wie entsteht er, wie wird er in marktwirtschaftlichen Ordnungen realisiert und welche gesamtwirtschaftlichen Wirkungen entfalten Gewinnbeteiligungsmodelle auf Wachstums- und Beschäftigungsprozesse. Darüber hinaus sollen die betriebswirtschaftlichen Fragen einer operationalen Umsetzung von Gewinnbeteiligungen in Unternehmen analysiert werden, um dadurch eine potentielle Verteilung des Gewinns auf Kapital und Arbeit vornehmen zu können. Nicht weniger komplex wird es bei einer Umwandlung von Gewinnen in eine mögliche Mitarbeiter-Kapitalbeteiligung, die heute vielfach vor dem Hintergrund der „Rentenproblematik“ als ein möglicher Finanzierungsweg für die Altersrente gesehen wird.

Das Buch wendet sich in erster Linie an Studierende und Lehrende der Betriebs- und Volkswirtschaftslehre an Universitäten und Fachhochschulen. Aber auch die Praxis in Unternehmensleitungen/Arbeitgeberverbänden sowie Betriebsräte/Gewerkschaften und nicht zuletzt die Politik sollen durch das Buch inspiriert werden.

Bei der Erstellung des Buches wurden die Autoren vielfältig unterstützt. Unser besonderer Dank gilt hierbei Herrn Prof. Dr. Ralf-Michael Marquardt und Frau Dr. Patricia Wischerhoff für so manche kritische Anregung bei der Durchsicht des Manuskriptes.

Heinz-J. Bontrup/Kai Springob